

---

# Business Mit China Der Praktische Ratgeber Fur De

---

Die Rückkehr Chinas nach Afrika

Chinese Writing and Calligraphy

Doing Business in Rural China

Luxusmarkenmanagement

Deutsch-chinesische Joint-ventures

China Knigge

In China erfolgreich sein

Praxis-Leitfaden "Business in China"

Economic Analysis of Law in China

Erfolgreiches Personalmanagement in China

China.de

CHINESISCHE LIEBE, ALLES WAS SIE NICHT ÜBER CHINESEN WUSSTEN

Business-Knigge China

Dutch Commerce and Chinese Merchants in Java

CHINESISCHE LIEBE, ALLES WAS SIE NICHT ÜBER DIE CHINESEN WUSSTEN

China Business

Kulturkompatible Führung von chinesischen Mitarbeitern

Business Know-how China

The Subtle Logics of Knowledge Conflicts in China's Foreign Enterprises

Business Environment and Opportunities in China

Das Kapitalgesellschaftsrecht der VR China

Business Mit China

Business Development in Emerging Markets

Business-Guide China

Business-Knigge China

Geistiges Eigentum in China

CSR and Codes of Business Ethics in the USA, Austria (EU) and China and their

Enforcement in International Supply Chain Arbitrations

Business in China

Einflußfaktoren auf den Erfolg von Expatriates westlicher Kulturprägung in der VR

China

Steuerstandort China

The China Factor

Counterfeiting in the People's Republic of China

China-Knigge

Deutsch-chinesische Joint Ventures

Christianity in China

Das deutsche und chinesische Arbeitsrecht The German and Chinese Labour Law □□□

□□□□

Wertstromdesign

China Business  
Corporate Social Responsibility in Der Supply Chain in China  
Business-Kultur in China

*Business Mit China Der  
Praktische Ratgeber  
Für De*      *Downloaded from  
[dev.gamersdecide.com](http://dev.gamersdecide.com) by  
guest*

---

## MAYO FORD

---

### **Die Rückkehr Chinas nach Afrika**

John Wiley & Sons

Vor allem seit 2004 sind zahlreiche Ratgeber auf dem deutschen Buchmarkt erschienen, die interkulturelle Hilfestellung für einen bevorstehenden geschäftlichen Chinaaufenthalt versprechen. In diesen Publikationen wird den Autoren zufolge das «Mysterium China» kompakt, verständlich und praxisorientiert in Bezug auf das Geschäftsleben erläutert und Erfolg versprechende Handlungsempfehlungen ausgesprochen. Wie aber sehen diese Empfehlungen der «Chinaexperten» im Detail aus? Handelt es sich dabei tatsächlich um fachlich fundierte Darstellungen oder orientiert sich die Beschreibung Chinas vielmehr an den üblichen, im Laufe der Geschichte tradierten Wahrnehmungsmustern, die im Wesentlichen gekennzeichnet sind von einem Mangel an Differenzierung?

### **Chinese Writing and Calligraphy**

Edward Elgar Publishing

Suitable for college and high school students and those learning on their own, this fully illustrated coursebook provides comprehensive instruction in the history and practical techniques of Chinese calligraphy. No previous knowledge of the language is required to follow the text or complete the lessons. The work covers three major areas: 1) descriptions of Chinese characters and their components, including stroke

types, layout patterns, and indications of sound and meaning; 2) basic brush techniques; and 3) the social, cultural, historical, and philosophical underpinnings of Chinese calligraphy—all of which are crucial to understanding and appreciating this art form. Students practice brush writing as they progress from tracing to copying to free-hand writing. Model characters are marked to indicate meaning and stroke order, and well-known model phrases are shown in various script types, allowing students to practice different calligraphic styles. Beginners will find the author's advice on how to avoid common pitfalls in writing brush strokes invaluable. Chinese Writing and Calligraphy will be welcomed by both students and instructors in need of an accessible text on learning the fundamentals of the art of writing Chinese characters.

### **Doing Business in Rural China**

Springer-Verlag

Der Kurs richtet sich an alle, die sich beruflich mit China auseinandersetzen. Die Wahrnehmung Chinas ist geprägt von Klischees und einseitiger Mediendarstellung. Dozent und China-Experte Christian Rommel stellt Ihnen das Land vor, zieht direkte Vergleiche zu Deutschland und ermöglicht Ihnen so eine erste Einschätzung von Land und Leuten. Sie erhalten einen unverblühten Einblick in Kultur und Mentalität, Lebensweise und Denkstrukturen der Chinesen. Christian Rommel bietet fundierte Hintergrundinformationen und wissenswerte Hilfestellung zur Vorbereitung auf die Zusammenarbeit mit China und den adäquaten

geschäftlichen Umgang mit Chinesen. Denn zwischenmenschliche Beziehungen und die richtigen Verhaltensweisen sind entscheidend für den geschäftlichen Erfolg. Der Kurs bietet konkrete Tipps und praktische Hilfestellungen, um die vielfältigen Unterschiede zwischen Deutschen und Chinesen zu erkennen, zu verstehen und richtig darauf zu reagieren.

*Luxusmarkenmanagement* Springer-Verlag

Now revised and updated to incorporate numerous new materials, this is the major source for researching American Christian activity in China, especially that of missions and missionaries. It provides a thorough introduction and guide to primary and secondary sources on Christian enterprises and individuals in China that are preserved in hundreds of libraries, archives, historical societies, headquarters of religious orders, and other repositories in the United States. It includes data from the beginnings of Christianity in China in the early eighth century through 1952, when American missionary activity in China virtually ceased. For this new edition, the institutional base has shifted from the Princeton Theological Seminary (Protestant) to the Ricci Institute for Chinese-Western Cultural Relations at the University of San Francisco (Jesuit), reflecting the ecumenical nature of this monumental undertaking.

*Deutsch-chinesische Joint-ventures* Peter Lang

Ich kenne nur ein Land, das ein Sozial- und Verwaltungssystem unterhält, in dem die fähigsten, intelligentesten und am besten vorbereiteten Menschen Teil des öffentlichen Sektors und des Managements auf allen Ebenen sind, und das ist die Volksrepublik China. Ich habe mich schon vor langer Zeit in China

verliebt, als es in der Hauptstadt Peking noch mehr Fahrräder als Autos gab und keine U-Bahn oder den Olympiastadt Peking. China und ich haben uns immer sehr gut verstanden, denn China hat mich gelehrt, effizient zu sein. Alle Menschen können, wenn sie ihre Intelligenz gut kultivieren, alles erreichen, und das habe ich von den Chinesen gelernt. Dieses geehrte Volk, das sich eines Tages gegen tyrannische Zumutungen erhoben hat, die die Entwicklung seiner eigenen Geschichte untergraben haben, ist ein Volk, das es verdient, respektiert zu werden. China ist kein Land, das einen Krieg anzettelt oder die Absicht hat, die Welt mehr zu dominieren, als es seine eigene Autarkie und sein Überleben erlauben. Selbst die Vorstellungskraft der futuristischsten Chinesen kann sich nicht ausmalen, wie ihr Land und ihre Gesellschaft in den nächsten hundert Jahren aussehen werden. Als die Welt im Jahr 2020 von der Entscheidung der chinesischen Regierung erfuhr, den elektronischen Yuan einzuführen, haben viele nicht verstanden, dass die Chinesen seit dem letzten Jahrzehnt die Gewohnheit und den Gebrauch von Bargeld losgeworden sind, und mit der Verbreitung des E-Commerce hat sich die Gesellschaft praktisch verändert, und der Gebrauch von Geld hat sich auf elektronische Transaktionen konzentriert. E-Commerce hat die Art und Weise, wie China mit der Welt kommuniziert, verändert. Mit einer Superindustrie, die sich auf den programmierten Export und die Globalisierung des Exports konzentriert, hat Chinas industrielle Entwicklung auch Auswirkungen auf den Rest der Welt, insbesondere Afrika und Lateinamerika. Die Phantomangst oder Angst vor dem Phantom des Sozialismus ist bereits ein bekanntes Übel. Auf der Ebene der

industriellen und technologischen Entwicklung hat China viele Bereiche der Technologie für den Fortschritt seiner Zivilisation und zum Wohle der Menschheit umgestaltet, aber das wird manchmal nicht sehr beachtet. Denn gerade der Mangel an Technologie und Industrie ist das Haupthindernis und die Bremse für die Entwicklung des afrikanischen Kontinents. China hat den afrikanischen Ländern viel mehr als jede andere Region geholfen, sich aus Unterentwicklung und Neokolonialismus zu befreien. Deshalb ist es ein Problem der Sehkraft und des gesunden Menschenverstandes, wenn man anfängt, fünfzig Jahre chinesisch-afrikanischer Zusammenarbeit negativ zu kritisieren, ohne die Missbräuche zu berücksichtigen, die jahrhundertlang durch die Kolonialisierung begangen wurden, mehr nicht. Es wird angenommen, dass Chinas Einfluss in Afrika so groß ist, dass er immer mit Zweifeln und negativen Kommentaren gemalt wird, aber nichts, was die Entwicklung und Freiheit des afrikanischen Kontinents stärkt und erleichtert, ist schlecht für Afrika. Vielen Dank für das Lesen dieser Zeilen. Javier Clemente Engonga,

**China Knigge** Springer-Verlag  
Dutch Commerce and Chinese Merchants in Java describes the vanished commercial world of colonial Java. Alexander Claver shows the challenges of a demanding business environment by highlighting trade and finance mechanisms, and the relationships between the participants involved.

In China erfolgreich sein Springer-Verlag  
Dieses Handbuch gibt einen Überblick über die Grundlagen und Besonderheiten der Luxusmarkenführung. Luxusunternehmen stehen kontinuierlich

vor der schwierigen Aufgabe, ihre starken, von traditionellen Werten und handwerklicher Perfektion geprägten Luxusmarken innovativ und nachhaltig weiterzuentwickeln. Dafür ist es notwendig, die geeigneten Anpassungen vorzunehmen sowie die richtige Balance zu finden zwischen Tradition und Innovation und zwischen Exklusivität und Zugänglichkeit der Luxusmarke. Damit der „luxury dream“ wirksam werden kann, hat das Management und Marketing besonderen Regeln zu folgen. Die Darstellung dieser Spezifika sowie der Erfolgsfaktoren des Luxusmarkenmanagements ist das Ziel dieses Buches. Renommiertere Autoren aus Wissenschaft und Praxis nehmen in 28 Beiträgen aus internationaler Perspektive Stellung zu aktuellen Herausforderungen und vermitteln, mit welchen Strategien und Instrumenten ein erfolgreiches Management der Luxusmarke möglich ist. /div

*Praxis-Leitfaden "Business in China"*  
Springer-Verlag

Für viele Unternehmen in der EU ist China heute der wichtigste Markt weltweit. Doch im chinesischen Geschäftsalltag stoßen auswärtige Investoren immer wieder auf Probleme, insbesondere bei Gründungsvorhaben oder im Dialog mit den Steuerbehörden. Dieser Leitfaden vermittelt das notwendige Grundwissen über die landestypischen Gepflogenheiten und nennt die wesentlichen Anforderungen für erfolgreiche Investitionen in der VR China. Er basiert auf den praktischen Erfahrungen, die der Autor als Berater vor Ort bei Hunderten von Unternehmen gesammelt hat. Der Leser gewinnt detaillierte Einsichten in die chinesischen Gründungs- und Geschäftsabläufe sowie in rechtliche und steuerliche Besonderheiten, die jedem Unternehmer

oder Manager in China vertraut sein sollten. Dieser Ratgeber wurde von einem erfahrenen Insider aus der Praxis für die Praxis geschrieben – profitieren Sie von Hinweisen, Informationen und Tipps aus erster Hand.

*Economic Analysis of Law in China*

Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Nachschlagewerk für den professionellen Einsatz in der Steuerberatung sowie für Geschäftsführer von Firmen im China-Geschäft. Die aktuellen Gegebenheiten des chinesischen Steuerwesens, insb. des chinesischen Steuerrechts werden anschaulich dargestellt - unter Berücksichtigung der praktischen Bedürfnisse ausländischer Unternehmen in China. Erstes deutsches Buch zur chinesischen Steuerpraxis, das von einem chinesischen Steuerexperten mitverfasst wird und nicht auf Drittquellen in China zurückgreift.

### **Erfolgreiches Personalmanagement in China** Springer-Verlag

Das chinesisch-deutsche Autorenteam

Prof. Dr. Xiaojuan Ma und Prof. Dr.

Florian Becker liefert prägnant die

wichtigsten Wissensbausteine und Tipps

zur Business-Kultur in China. Sie

garantieren mit langjähriger

Praxiserfahrung, wissenschaftlicher Basis

und Heimat in beiden Kulturen

wertvolles Insider-Wissen. Die Leser

erhalten hier eine kulturelle

Sensibilisierung aus erster Hand für den

Erfolg im chinesischen Business-Kontext.

[China.de](http://China.de) DelRei Books & Productions

Dieser Knigge dient als

Orientierungshilfe für geschäftliche und

private Kontakte mit Chinesen. Die

Autoren erläutern die grundlegenden

kulturellen und gesellschaftlichen

Phänomene, die man für den Umgang

mit chinesischen Partnern kennen sollte.

Erfahren Sie Wissenswertes und

Wichtiges über das bevölkerungsreichste

Land der Erde.

### **CHINESISCHE LIEBE, ALLES WAS SIE NICHT ÜBER CHINESEN WUSSTEN**

Diplomica Verlag

Longlisted for the 2009 ICAS Book Award

Mountainous Liangshan Prefecture, on the southern border of Sichuan Province, is one of China's most remote regions.

Although Liangshan's majority ethnic group, the Nuosu (now classified by the Chinese government as part of the Yi ethnic group) practiced a subsistence

economy and were, by Chinese standards, extremely poor. Their

traditional society was stratified into

endogamous castes, the most powerful

of which owned slaves. With the

incorporation of Liangshan into China's

new socialist society in the mid-

twentieth century, the Nuosu were

required to abolish slavery and what the

Chinese government considered to be

superstitious religious practices. When

Han Chinese moved into the area,

competing with Nuosu for limited

resources and introducing new cultural

and economic challenges, some Nuosu

took advantage of China's new economic

policies in the 1980s to begin private

businesses. In *Doing Business in Rural*

*China*, Thomas Heberer tells the stories

of individual entrepreneurs and presents

a wealth of economic data gleaned from

extensive fieldwork in Liangshan. He

documents and analyzes the

phenomenal growth during the last two

decades of Nuosu-run businesses,

comparing these with Han-run

businesses and asking how ethnicity

affects the new market-oriented

economic structure and how economics

in turn affects Nuosu culture and society.

He finds that Nuosu entrepreneurs have

effected significant change in local

economic structures and social

institutions and have financed major

social and economic development projects. This economic development has prompted Nuosu entrepreneurs to establish business, political, and social relationships beyond the traditional social confines of the clan, while also fostering awareness and celebration of ethnicity.

**Business-Knigge China** Mohr Siebeck  
This book is an exemplary multi-disciplinary and multi-institutional study of contemporary Chinese law. A collective effort by a group of European and Chinese scholars, it skillfully tests the relationships between law and economics in the Chinese context. The China Journal This is an extremely valuable collection of essays on modern Chinese law viewed through the lens of the law and economics movement. China is developing very rapidly and law is now understood to provide the essential framework for economic development provided the law itself is economically rational. The essays in this volume are excellent examples of how economics can be used to clarify and guide the law applicable to the essential dimensions of the economy. I recommend it wholeheartedly and without reservations. Richard A. Posner, United States Court of Appeals for the Seventh Circuit and University of Chicago Law School, US This book brings together important applications of law and economics to China and covers a wide range of issues, including such basic concerns as property rights, intellectual property, and taxation, as well as competition law and corporate and securities law. Because of its breadth of coverage, its focus on the particulars of Chinese law, and the expertise of its scholars both Western and Chinese it should serve as a valuable reference work for years to come. Steven Shavell,

Harvard Law School, US This book is an important step toward a Chinese scholarship in law and economics, written by leading law and economics researchers from China and Europe. Hans-Bernd Schaefer, Universität Hamburg, Germany In China everything is different, you cannot apply ordinary economics and the legal framework is idiosyncratic. In the course of time, such statements turned out to be prejudices, and the Eger/ Faure/ Zhang volume makes perfectly clear that, for instance, a law and economics approach can shed new light into the intricacies and complexities of Chinese institutional arrangements. Indeed, China creates new puzzles for economic and legal analysis. On the other hand, however, the Chinese need not invent the wheel anew and they do not try it. The book shows instances where a sophisticated law and economics approach can help to develop the legal framework which is appropriate for the transition from a planned into a market economy. The Chinese economic system is not (yet) a normal capitalist market economy, neither is the legal system adapted to a normal private property economy. Nevertheless the chapters of the book apply fruitfully law and economics theories and thus prove their general applicability. One of the outstanding achievements of the volume can be seen in the fact that it recruited more than half of its contributors with a Chinese background. They learn eagerly western approaches and they learn fast. And, of course, they have no problems with understanding Chinese culture and society. So the book combines most profitably the look from the outside and the look from within with a common theoretical framework. Hans-Jürgen Wagener, Europa Universität Viadrina,



Germany This book comprises contributions on recent developments in China from a law and economics perspective. For the first time Chinese and European scholars jointly discuss some important attributes of China's legal and economic system, and some recent problems, from this particular viewpoint. The authors apply an economic analysis of law not only to general characteristics of China's social order, such as the specific type of federal competition, the efficiency of taxation and regulation, and the importance of informal institutions (Guanxi), but also to distinct areas of Chinese law such as competition policy, professional regulation, corporate governance and capital markets, oil pollution, intellectual property rights and internet games. The contributors discuss to what extent the law and economic models that have so far been employed within the context of development.

*Dutch Commerce and Chinese Merchants in Java* Springer-Verlag

China Business. Ein Handbuch für Investoren, Unternehmer, Manager und Berater, die umfassend und praxisnah über den aktuellen Stand der Chancen und Risiken eines geschäftlichen oder beruflichen China-Engagements informiert werden wollen. China Business. Die ganzheitliche Sicht auf China, seine Wirtschaft und Wirtschaftsentwicklung, seine Politik und die politische Entwicklung, seine Kultur und das Denken und Verhalten der Menschen in China. China Business: "Auf nach China" - aber warum? - China als Produzent der Welt. - Was Sie in China erwartet. - Strategie des Markteintritts. - Grundlagen der Unternehmensführung. - Recht und Gesetz. - Schutz von geistigem Eigentum. - Mitarbeiter: Einsatz und Motivation. - Ausbildung als

essentielle Managementstrategie. - Forschen als Zukunftsinvestition. - Effiziente Betriebsorganisation. - Die Chinesen besser verstehen. - Beispiele chinesischer, deutscher und internationaler Firmen wie Adidas, Alibaba, Erdos, Haier, Kodak, Metro, Siemens und Volkswagen.

CHINESISCHE LIEBE, ALLES WAS SIE NICHT ÜBER DIE CHINESEN WUSSTEN  
Springer-Verlag

Inhaltsangabe: Zusammenfassung: Die Arbeit beschäftigt sich mit allen Aspekten welche Produkt- und Markenpiraterie in der VR China berühren. Es wurde insbesondere Wert auf eine klare Analyse der Situation sowie der Herkunft von Markenpiraterie gelegt. Außerdem werden die dramatischen Auswirkungen und Mögliche Abwehrstrategien vorgestellt. Dabei werden praxisnahe Möglichkeiten in den Vordergrund gestellt sowie Ansprüche an politische Entscheidungsträger formuliert. Alle Zwischenergebnisse wurden graphisch dargestellt um Vermittlung und Präsentation für Entscheidungsträger zu vereinfachen. Zusätzlich gibt es einen besonderen Schwerpunkt auf kulturelle Aspekte der chinesischen Markenpiraterie. Einleitend werden auch positive Aspekte von Produktpiraterie erörtert. Alle Angaben sind mit aktuellen Daten hinterlegt soweit diese zugänglich sind. Hypothetische Schätzungen wurden vermieden. Es wurden ca. 150 Quelltexte ausgewertet wobei die Aktualität der Referenzliteratur beachtet wurde. Abstract: The paper Counterfeiting in the People's Republic of China deals with all aspects of counterfeiting in China. Special attention is drawn on analysis of impact, drivers and containment options concerning increased counterfeiting. Beside a main

focus are cultural reasons for counterfeiting. Additionally the paper includes many charts and graphs to support an easy summary or presentation to others. Overall 150 sources were examined and latest numbers are included. Although China's counterfeiting issue makes headlines in the economic world, only few researches examined the problem in a comprehensive way. Many journalists focus on legal issues and thus mainly on the supply side of counterfeiting. Other researchers simply blame China's cultural heritage to be the main cause. Most papers lack a broad approach, which is inadequate regarding the magnitude and scope of China's counterfeiting. The objective of the present paper is to give a comprehensive overview about counterfeiting in the People's Republic of China. Comprehensive shall mean that all aspects of counterfeiting are subject to analysis. In the following, supportive drivers for counterfeiting. Although China's counterfeiting issue makes headlines in the economic world, only few researches examined the problem in a comprehensive way. Many journalists focus on legal issues and thus mainly on the supply side of counterfeiting. Other researchers simply blame China's cultural heritage to be the main cause. Most papers [...]

**China Business** DelRei Books & Productions

Der bewährte Leitfaden für erfolgreiches Personalmanagement in China, nun in der 2., vollständig aktualisierten Auflage. Mit praxiserprobten Empfehlungen und wertvollen Tipps. Karl Waldkirch, erfahrener China-Experte, klärt auf, welche Unterschiede es zwischen Expatriates und lokalen chinesischen Managern gibt und was bei der Personaleinstellung zu beachten ist.

Außerdem erläutert er ausführlich, was den idealen Führungsstil in China auszeichnet und worauf es bei Verhandlungen mit chinesischen Partnern ankommt. Er stellt ausgewählte chinesische Verhandlungsstrategien und entsprechende Gegenstrategien vor. *Kulturkompatible Führung von chinesischen Mitarbeitern* diplom.de English summary: When investing in China, foreign entrepreneurs are confronted with a legal system that is fundamentally different from Western legal systems. China's WTO accession has triggered an overhaul of the legal framework for foreign investors, thereby strengthening the existing complexities even further. In view of these developments, Benjamin Kroymann analyzes the latest legal revisions in the field of foreign invested capital enterprises in China. After an introduction into the Chinese legal system and the legal framework for foreign investors, the author examines the different corporate structures available to foreign investors at the national and local level. German description: Nach einer Einführung in die chinesische Rechtsordnung und die allgemeinen Rahmenbedingungen für ausländische Investitionen untersucht Benjamin Kroymann die verschiedenen Kapitalgesellschaftsformen für ausländische Investoren und die entsprechenden Sonderformen auf nationaler und lokaler Ebene. Ein Schwerpunkt liegt in der Untersuchung der neueren Investitionsmodelle der ausländisch kapitalisierten Aktiengesellschaft, der Holding und der Regionalen Zentrale. Die verschiedenen Gesellschaftsformen werden unter anderem im Hinblick auf das Gründungsverfahren, die innere Organisation und die Beendigung



untersucht. Bezogen auf die Aktiengesellschaft mit ausländischer Beteiligung befasst sich der Autor zudem mit kapitalmarktrechtlichen Fragen im Bereich Borsengänge und öffentliche Zweitmissionen an den festlandchinesischen Börsen. Auch das neu eingeführte Verifizierungsverfahren für ausländische Investitionsvorhaben wird beleuchtet. Der Autor geht der Frage nach, wie sich der WTO-Beitritt Chinas und die damit verbundene Umgestaltung des chinesischen Rechtssystems auf das Regelungsumfeld für Kapitalgesellschaften mit ausländischer Beteiligung ausgewirkt haben. Es zeigt sich, dass die Aufnahme in die Welthandelsorganisation nicht zu der gewünschten strukturellen Bereinigung des Rechtsrahmens für ausländische Investitionen geführt hat. Auch mündete die Übernahme von Versatzstücken westlicher Rechtskonzepte vielfach in Konflikten mit bestehenden chinesischen Normen. Dennoch ist eine langfristige Tendenz zur Vereinheitlichung des Rechtsrahmens für rein chinesische und ausländisch kapitalisierte Unternehmen zu erkennen.

**Business Know-how China** Redline Wirtschaft

Timo Waldhauser untersucht, ob Emerging Markets zwingend den Trittschritten der Industrieländer folgen müssen, und präsentiert mit seiner Methode zur Unternehmensentwicklung alternative Optionen. Die beispielhafte Darstellung anhand der Versicherungsbranche illustriert einen neuartigen Business-Development-Prozess und gibt konkrete Handlungsempfehlungen für die Strategieentwicklung in der Volksrepublik China.

*The Subtle Logics of Knowledge Conflicts in China's Foreign Enterprises* Springer-

Verlag

Die Liberalisierung in der Volksrepublik China während der Dekade vor den schrecklichen Ereignissen im Juni 1989 war nicht zuletzt durch die Erfahrungen im Umgang mit neuen Formen grenzüberschreitenden Wirtschaftshandelns beeinflusst: Chinesisch-ausländischen Gemeinschaftsunternehmen. Wie sich allenthalben als Folge der Entwicklungen in Osteuropa zeigt, sind und bleiben Joint Ventures wichtige Instrumente internationaler wirtschaftlicher Zusammenarbeit. Veröffentlichungen aus jüngster Zeit machen deutlich, daß dies auch nach den Vorfällen am Platz des Himmlischen Friedens für die Volksrepublik China zutrifft. Der vorliegende Band gibt die Einsichten eines von der Stiftung Volkswagenwerk unterstützten Forschungsvorhabens wieder. Seine wesentlichen Ergebnisse haben trotz veränderter politischer Umstände in China nichts an Aktualität und Relevanz für alle diejenigen verloren, die sich mit Joint Ventures in China befassen, sei es als Praktiker oder als Wissenschaftler. Abgesehen von typisch chinesischen Besonderheiten sind diese Ergebnisse von allgemeinem Belang in der Gestaltung von Joint Ventures. Das Forschungsvorhaben entstand in enger Zusammenarbeit mit Vertretern unterschiedlicher Disziplinen der Shanghai Jiao Tong Universität (insbesondere Prof. Pan Bowen -Industrial Foreign Trade -und Prof. Xujiliang -Human Resource Management) und der Technischen Universität Berlin. Beide Universitäten haben große Anstrengungen unternommen. Der Erfolg des Forschungsvorhabens hing aber auch von den Mittelzuwendungen der Stiftung Volkswagenwerk ab. Zum

Mitarbeiterteam der Technischen Universität Berlin gehörten: -  
Rechtsanwalt Klaus Jakobowski (K.J.)  
(Rechtswissenschaften) - Dr. Sophia  
Scharpf (S.S.) (Politikwissenschaften) -  
Dipl.-Ing. Christian A. Schuchardt (C.S.)  
(Betriebswirtschaftslehre, Marketing) -  
Prof. Dr. Volker Trommsdorff (V.T.)  
*Business Environment and Opportunities  
in China* diplom.de  
Wer auf dem chinesischen Markt  
erfolgreich sein möchte, braucht ein  
gewisses Verständnis der chinesischen

Kultur und Gesellschaft und ihrer  
Kommunikationsformen. Dieser  
praktische Leitfaden macht deutlich,  
warum wir Chinesen oft missverstehen,  
und zeigt, wie es gelingt, westlich-  
chinesische Kulturunterschiede zu  
erkennen, in ihrem Ausmaß zu  
gewichten, sie zu überbrücken und die  
Kommunikation mit chinesischen  
Geschäftspartnern erfolgreich zu  
gestalten. Eine klar strukturierte  
Anleitung, fundiert, kompakt und  
anschaulich mit vielen Beispielen.